

Freudenstadt

Auch ein Verdienst der Ausbilder

Schwarzwälder-Bote, 26.10.2014 19:35 Uhr

Region. Die besten Auszubildenden des Jahrgangs 2014 im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen stehen fest. 85 Gesellen aus den Landkreisen Freudenstadt, Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und Zollernalb trugen sich in die Siegerlisten des Leistungswettbewerbs ein. Daran kann nur teilnehmen, wer die Gesellenprüfung mit der Note gut oder besser abgeschlossen hat, was insgesamt 270 Junghandwerkern gelang.

Joachim Eisert, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Reutlingen, wertet dieses Ergebnis als Beleg für die engagierte Ausbildungsarbeit der Betriebe: "Der Erfolg der Junghandwerker ist immer auch ein Verdienst der Ausbilder, die den Nachwuchs betreuen." Beim Wettbewerb stellten sich die jungen Frauen und Männer nochmals einer kritischen Bewertung. Das Ergebnis im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen: 85 Auszeichnungen, davon 40 erste, 25 zweite und 20 dritte Plätze. Mehr als jede dritte Auszeichnung ging an eine Gesellin: 31 Frauen setzten sich in der Konkurrenz durch, darunter auch in traditionellen Handwerksberufen.

Die Landkreise Reutlingen und Sigmaringen stellen mit jeweils 21 die meisten Sieger. Es folgt der Landkreis Tübingen mit 18 Auszeichnungen. Aus dem Zollernalbkreis kommen 14, aus dem Kreis Freudenstadt elf Sieger. Für die Erstplatzierten der Kammerausscheidung, 17 Frauen und 23 Männer, geht es nun auf Landesebene weiter. Den Landeswettbewerb richtet die Handwerkskammer Heilbronn aus. Die Bundessieger werden am 29. November in Mannheim geehrt.

Folgende Kammersieger, die von der Handwerkskammer Reutlingen ausgezeichnet wurden, kommen aus der Region:

uErste Kammersieger: Stuckateur Felix Walter aus Rottenburg vom Gipser- und Stuckateurgeschäft Richard Maier in Tübingen, Raumausstatterin Mareike Hämmeling aus Rottenburg von Hubert Braun Raumausstatter in Rottenburg, Holzblasinstrumentenmacher Hendrik Morgenbrodt aus Nortorf von der Firma Andreas Rogge Herstellung von Dudelsäcken in Rottenburg, Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Toni Heinz Wurster aus Baiersbronn von der Firma Gottfried Braun in Baiersbronn, Feinwerkmechaniker Michael Heizmann aus Loßburg von der Firma Kläger Spritzguss in Dornstetten.

uZweite Kammerieger: Maurer Peter Nübel aus Pfalzgrafenweiler von der Firma Eugen Sieber Bauunternehmung in Horb-Dettingen, Tischler Jonathan Hämmerle aus Bondorf von der Firma Willi Pfeffer "Der Schreiner" in Eutingen, Elektroniker Max Hauser aus Empfingen von der Firma Kipp Elektrotechnik in Empfingen, Kraftfahrzeugmechatroniker Felix Bühner aus Baiersbronn vom Autohaus Finkbeiner in Baiersbronn, Elektroniker Christoph Günther aus Baiersbronn von der Firma Hans-Peter Morlock Informations- und Elektrotechnik Elektromaschinenbau in Baiersbronn, Bäcker Manuel Günther aus Alpirsbach von der Bäckerei-Konditorei Siegfried Maser in Alpirsbach, Zimmerer Nathanael Adrion aus Loßburg vom Zimmerer- und Dachdeckerbetrieb Dietmar Vogt in Loßburg-Wittendorf.

uDritte Kammerieger: Zimmerer Markus Ziefle aus Baiersbronn von der Firma Erwin Frey Holzbau in Baiersbronn-Klosterreichenbach, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger Florian Günther aus Baiersbronn vom Meisterbetrieb Schleh Estrich- und Fliesenlegerbetrieb in Baiersbronn.